

## Röntgenbefund unauffällig

### Woher kommt die Schwellung am Außenknöchel?

Eine 42 Jahre alte Patientin stellt sich wegen einer seit sechs Monaten bestehenden schmerzhaften Schwellung hinter dem rechten Außenknöchel vor. Die Röntgenuntersuchung des rechten OSG a. p. (wie auch seitlich) ergibt einen altersentsprechenden Normalbefund.

— In der Kernspintomografie zeigt sich eine ausgeprägte Tendovaginitis der Peronealsehnen mit entsprechendem Halophänomen (Pfeil). Pathologische Veränderungen der Peronealsehnen sind eher selten und werden häufig in ihrer Bedeutung unterschätzt.

In der Literatur sind als Gründe für Schmerzen und Schwellung hinter dem Außenknöchel Sehnenrupturen und -teiltrupturen, Sehnenluxationen oder -subluxationen, Frakturen des Os peroneum, Rupturen der peronealen Retinacula, Tendovaginitis der Peronealsehnen und anatomische Varianten der Peronealmuskulatur (weit nach distal reichender Muskelbauch des M. peroneus brevis) beschrieben. Neben der Anamnese (z.B. Trauma) führen Ultraschalluntersuchung, MRT-Diagnostik und die in der letzten Zeit zunehmend beschriebene Tenoskopie der Peronealsehnen zur korrekten Diagnose und Therapie.

Bei der Tendovaginitis ist die Therapie der Wahl die antiphlogistische Therapie, Elektrotherapie und therapeutische Lokalanästhesie. Bei Therapieresistenz besteht die Indikation zur (offenen) Revision der Peronealsehnen und Synovektomie, ggf. Rekonstruktion von Sehneteiltrupturen, und bei der Peronealsehnenluxation die Rekonstruktion des Gleitlagers der Peronealsehnen. Endoskopisch kann mit dem Synovialresektor die Peronealsehnen bzw. der Sehnencheiden débridiert und geglättet werden. Bei Rissbildung sollten die Sehnen offen débridiert und rekonstruiert werden.

Keywords: tendovaginitis of the peroneal tendon

- PD Dr. med. habil. Alexander Schuh (1), Dr. med. Wolfgang Höhle (2)  
(1) Leiter der Research Unit,  
(2) Klinik für Orthopädische Chirurgie  
Klinikum Neumarkt, Akademisches Lehr-  
krankenhaus der Universität Erlangen-  
Nürnberg, Nürnberger Straße 12,  
D-92318 Neumarkt i.d. OPf.



Fotos (3): A. Schuh, W. Höhle

### Ihr besonderer Fall?

Sicher sehen auch Sie ab und an einen besonders eindrucksvollen Befund in Ihrer Praxis. Fotografieren Sie ihn, schreiben Sie uns unter dem Stichwort Blickdiagnose, bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro.

MMW-Fortschritte der Medizin  
E-Mail: manhart@urban-vogel.de  
Fax: 089/4372-1420

Weitere interessante Blickdiagnosen  
finden Sie in unserem  
Online-Archiv unter [www.mmw.de](http://www.mmw.de).